7. Oktober 2026

PRESSEMITTEILUNG

Pflegekommission vertagt: „Geld pflegt nicht“

Die Einsetzung der Strukturkommission Pflege verzögert sich und es geht wieder um Finanzierungsfragen. Für den Arbeitgeberverband Pflege (AGVP) muss endlich die Versorgungssicherheit ins Zentrum der Debatte, denn bis 2050 wird die Zahl der Pflegebedürftigen auf rund 7,5 Millionen steigen. Bundesgesundheitsminister Carsten Linnemann hat eine verlässliche Versorgung zu seinem politischen Ziel erklärt. Daran muss sich die Kommission messen lassen.

Dazu erklärt AGVP-Präsident Thomas Greiner: „Geld pflegt nicht und trotzdem kreist die Debatte schon wieder nur um die Finanzierung. Natürlich muss Pflege bezahlt werden. Aber Zahlentricks schaffen keine Pflegeplätze. Eine ausgeglichene Bilanz allein sichert noch keine Versorgung. Wir brauchen Ergebnisse, die in der Praxis funktionieren, nicht nur in der Excel-Tabelle.

Die Regulierungswut der letzten Jahre darf nicht zur Blaupause der nächsten Reform werden. Investitionen und den Ausbau von Pflegeplätzen erleichtern, nicht behindern – darum muss es gehen. Starre Personalvorgaben, bei denen mit Phantom-Pflegekräften kalkuliert wird, sichern keine Versorgung und dürfen keine Zukunft haben. Die Kommission muss Investitionshemmnisse abbauen und Innovationen ermöglichen, die hohe Qualität mit niedrigeren Kosten verbinden. Wir werden die Vorschläge der Kommission an drei Dingen messen: Versorgungssicherheit, Versorgungssicherheit und Versorgungssicherheit.“

Für Presseanfragen kontaktieren Sie bitte: Andrea Renatus
Pressebüro Arbeitgeberverband Pflege (AGVP)

Telefon: +49 (0)30 67 80 63 710
Mail: presse@arbeitgeberverband-pflege.de
Webseite: www.arbeitgeberverband-pflege.de/

Der Arbeitgeberverband Pflege e.V. (AGVP) ist seit 2009 die politische, wirtschaftliche und tarifliche Interessensvertretung von 955 Mitgliedsunternehmen mit rund 80.000 Beschäftigten in der Altenpflege.

Als starkes Bündnis gestaltet der AGVP gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) und der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) in der für fünf Jahre berufenen Pflegekommission die Arbeitsbedingungen und Löhne für die Altenpflege.